



RATHAUS- NACHRICHTEN

AUS DER VERWALTUNG DER STADT WIEN / BEILAGE DES NSG. WIEN

HERAUSGEGEBEN VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDUNG MIT DEM BÜRGERMEISTERAMT-NACHRICHTENSTELLE D. STADT WIEN
VERANTWORTLICH FÜR DEN GESAMTINHALT: GAUAMTSLEITER HELMUTH PETERSEN.
VERANTWÖRTLICHER SCHRIFTFLEITER: HANS MÜCKE, I. W. / WIEN, I. RATHAUS / RUF A 28-500, KLAPPEN 002, 263, 069.

Für den Inhalt verantwortlich: Adolf Reichert

Wien, 9. Jänner 1942

Auch Grillparzer hatte es mit der Steuer

Unter den vielen interessanten Stücken, die in jüngster Zeit in die Sammlungen der Wiener Stadtbibliothek Aufnahme fanden, ist auch eine Eingabe des alten Hofrats aus dem Jahre 1864, in der er die Steueradministration bittet, doch nur seine Tantiemen als Steuergrundlage zu nehmen. Im übrigen lebe er nur von seiner Pension, da er "seit längerer Zeit nicht mehr literarisch thätig" sei. Aus seinem Nachlaß stammt ferner eine gedruckte Anzeige von Goethes Tod, die an ihn adressiert ist.

Aus Karl Holtei's Grazer Zeit liegen 17 Briefe vor, fast alle an den Burgtheaterdirektor Heinrich Laube. Holtei berichtet seinem Landsmann darin von seiner schriftstellerischen Tätigkeit, und plaudert über junge und angehende Schauspieler, urteilt über ihr Können und empfiehlt einzelne von ihnen herzlich. Zu einer Berufung nach Wien als Sprachlehrer verhält er sich ablehnend, teilweise aus finanziellen Gründen, zum anderen Teil aus Rücksicht auf seine Familie, obwohl wie er selbst sagt, die Technik des Sprechens vielleicht das Einzige in der Welt ist, was er gründlich beherrscht.

In der Musikabteilung stoßen wir auf drei eigenhändige Partituren des Wiener Militärkapellmeisters Ignaz von Hajek, das humoristische Tongemälde "Die Landpartie" und zwei Potpourris, den "Operettenfreund" und eines über den "Lustigen Krieg". Heubergers Handschrift tragen ein Intermezzo zu "Laby", ein Entreacte zu "Fiammetta", der Marsch "Fürs Wienerherz" und 14 Lieder.

Schöne Wiener Stiche sind die Stimmen zu drei Sonaten von J.B. Kramer, während die Stiche von Beethovens Quartetten aus "Den Geschöpfen des Prometheus", Opus 43, und die Originalausgabe von Mozarts Motette "Ob fürchterlich tosend sich Stürme erheben", bei

Breitkopf in Leipzig erschienen sind. Anlässlich des Mozartjahres wurden als Notendrucke die von Schünemann herausgegebenen und bei Peters erschienenen Partituren von Mozarts "Don Giovanni", "Cosi fan tutte" und der "Hochzeit des Figaro" erworben.

Das aktuelle Schrifttum ist reichlich vertreten. Besonders interessant erscheint der "Politische Zitatendienst", eine Kartei kurzgefaßter aktueller Zitate aus Reden, Erklärungen, diplomatischen Dokumenten, Presse und Rundfunk, die fortlaufend ergänzt wird und als Informationsquelle über Außen- und Innenpolitik, Kulturleben und Wirtschaft der Gegenwart gedacht ist.

So zeigt sich die Wiener Stadtbibliothek nicht nur als verantwortungsbewußte Hüterin der Tradition, sondern auch als lebendige Mitarbeiterin am pulsenden Leben des Heute.

oooOooo